

Wetterkarte

des Deutschen Wetterdienstes – Amtsblatt des Wetteramtes München

B 7312 A

Postbezug monatl. 2,- DM zuzügl. Zustellgebühr
Verlagsort: München. Erscheint täglich.

Bei unregelmäßiger Lieferung
bitte Beschwerden immer an das
Zustellpostamt richten

(13b) München: 15, Bavariaring 10, Fernruf 5301 23
Postcheck-Kto. München 87610

12. Jahrgang

Wetterbericht für

Dienstag, 31. Oktober 1961

Nummer 303

Erläuterungen

- Wolkenlos
- heiter
- 1/2 bedeckt
- wolkig
- bedeckt
- ∞ Dunst
- ≡ Nebel
- Nieseln
- Regen
- * Schneefall
- ▽ Schauer
- △ Graupeln
- ▲ Hagel
- ⚡ Gewitter
-] nach.....
- /// Niederschlagsgebiet

11 Lufttemperatur
13 Wassertemp.

Windgeschwindigkeit

Beaufort	Symbol	km/h
still	○	< 1
1	○	1-5
2	○	6-11
3	○	12-19
4	○	20-29
5	○	30-40
6	○	41-50
7	○	51-61
8	○	62-74
9	○	75-88
10	○	89-102
11	○	103-117
12	○	118-133

1,8 km/h ≈ 1 Knoten

Fronten mit
Erwärmung Abkühlung
(Warmfront) (Kaltfront)

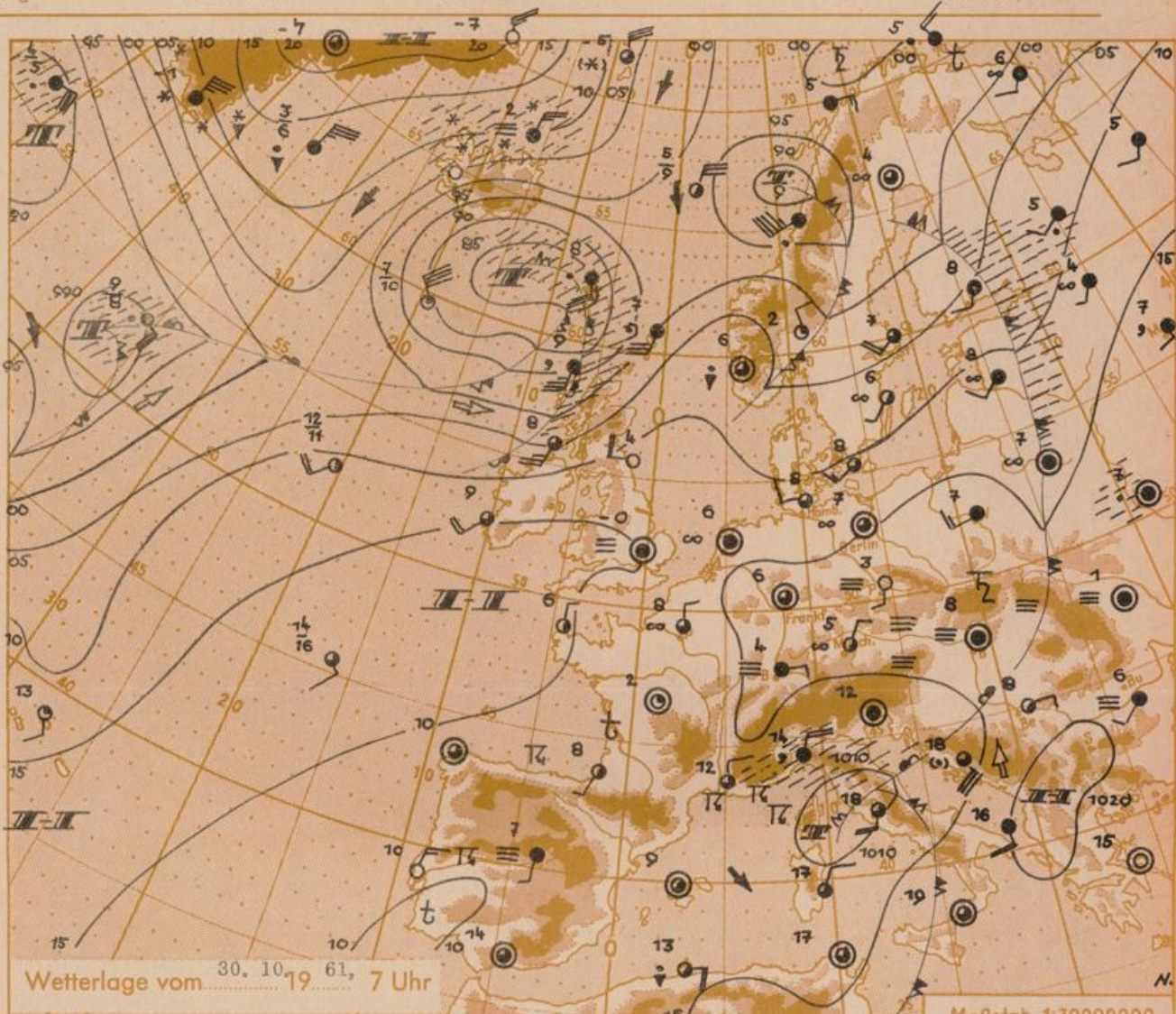
am Boden
in der Höhe

— = Okklusion
- - - Konvergenzlinie

→ Wärme Luftströmung
← Kalte

Die Linien verbinden
Orte mit gleichem, auf
Meereshöhe umgerechneten
Luftdruck in Millibars

1000 mb ≈ 750 mm
1 mm Niederschlag = 1 l/qm



Wetterlage vom 30. 10. 61, 7 Uhr

Maßstab 1:30000000

Übersicht: In Bayern herrschte gestern wieder vielfach sonniges Wetter; die Temperaturen erreichten allgemein 13 bis 15 Grad, in den Alpentälern 12 Grad. In der Nacht und am Montag setzte im Flachland verbreitet Nebel- und Hochnebelbildung ein, die sich bei der nur geringen Luftbewegung als nachhaltiger als bisher erweisen dürfte.

Während über dem Atlantik und Nordeuropa die Tiefdrucktätigkeit wieder aufzuleben beginnt, hat sich über Mitteleuropa eine Zone hohen Luftdruckes gebildet, die zwar nur schwach ausgeprägt ist, aber zunächst ein stärkeres Übergreifen von Störungen verhindern wird. Im Bereich des italienischen Tiefdruckgebietes kommt es zu verbreiteten und teilweise ergiebigen Regenfällen, in Rom ist während der Nacht 41 mm Regen gefallen. Dieses Tief reicht zwar mit seinem Wolkenschild noch nordwärts bis über die Alpen, es dürfte aber ebenfalls seinen Einfluß nicht stärker auf die Alpennordseite ausdehnen.

Vorhersage für Dienstag, den 31. Oktober 1961

Südbayern und Donaugebiet: Weiterhin ruhiges, besonders im Flachland zu Nebel und Hochnebel neigendes Wetter, besonders im Osten und Südosten auch einzelne Niederschläge. Nur gebietsweise aufklarend mit leichtem Nachtfrost. Wenig veränderte, etwa jahreszeitlich normale Temperaturen; Frostgrenze in den Alpen bei 2000 bis 2500 m. Auch auf den Bergen nur leichter Wind aus veränderlicher Richtung.

Weitere Aussichten: Vorwiegend trocken, wenig veränderte Temperaturen.

Pi.